

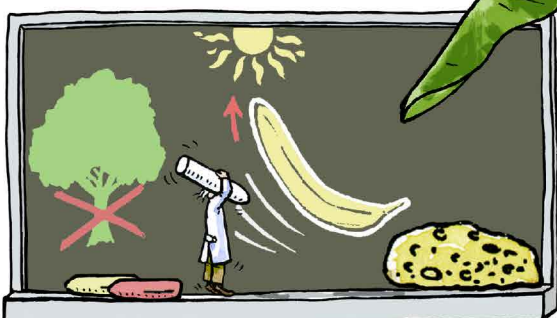
Hesch gwüssst?

Warum ist die Banane krumm?

Schwerkraft und Sonne sind daran schuld.

1 Baum oder Pflanze?

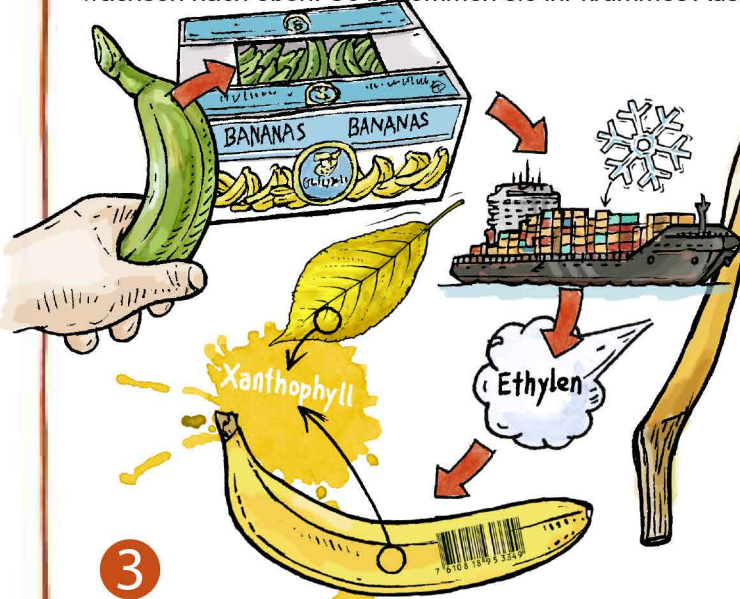
Bananen wachsen in den Tropen, wo es während des ganzen Jahres warm und feucht ist. Sie haben keinen festen Stamm wie Bäume, sondern grosse steife Blätter, die dicht aneinander liegen. Diese so genannten Bananenpflanzen können je nach Art bis zu 6 Meter hoch werden. Wie alle Früchte (Bananen sind botanisch gesehen eigentlich Beeren), entstehen Bananen aus Blüten und so ist es nur ein einziges Mal in ihrem Leben, dass die Bananenpflanzen Früchte tragen.



2

Schwerkraft und Sonne

Die heranwachsenden Bananen sind zunächst von Deckblättern umschlossen, die sie schützen. Da sie mit zunehmender Grösse auch immer schwerer werden, senken sich die Stauden nach unten, Richtung Boden. Die Deckblätter fallen ab, sobald die Bananen gross genug sind und ihren Schutz nicht mehr brauchen. Wie alle Pflanzen streben sie jetzt der Sonne entgegen und wachsen nach oben. So bekommen sie ihr krummes Aussehen.



3

Warum ist die Banane gelb?

Sie enthält den gleichen Farbstoff (Xanthophyll), der bei uns im Herbst die Blätter an den Bäumen gelb werden lässt. Damit sie bei uns in den Läden mit der richtigen Reife ankommen, verwendet man einen Trick: Bananen werden grün geerntet, auf ihrer langen Reise kühl gelagert und dann in Reifehäusern mit Ethylen begast. Durch Ethylen kann man die Gelbfärbung und den Reifevorgang steuern und sogar beschleunigen.

4

Bananen sind gefährdet

Leider macht ein giftiger Schimmelpilz einigen Bananensorten zu schaffen. Er lässt die Pflanzen verkümmern und macht die Früchte ungeniessbar. Bisher konnte noch kein Gegenmittel gefunden werden.

Übrigens: Mehr Infos zum Thema sowie weitere spannende «Hesch gwüssst»-Fragen unter

link www.coopzeitung.ch/kinderfrage

Büschel (Fruchstand)

Bananen

Blütenstand
Blüten

Blütenhüllblätter